

## **Pressebericht für das Wochenende vom 15.12. - 17.12.2017 der PI Andernach**

Das Wochenende zum 3. Advent verlief nicht übermäßig besinnlich. Zum Teil auch witterungsbedingt kam es vermehrt zu Verkehrsunfällen im Dienstgebiet, insgesamt 27. Lediglich ein alleinbeteiligter Fahrzeugführer wurde dabei leicht verletzt. In den Sachschadens-Unfällen gehen 6 Verkehrsunfallfluchten mit auf.

Am Samstagnachmittag befuhr ein 39jähriger aus dem Raum Andernach mit einem Ford Transit den Zubringer zur B9 über den Stierweg in Weißenthurm. Der Fahrer zog unmittelbar und ohne auf den nachfolgenden Verkehr zu achten direkt auf die linke von zwei Fahrspuren. Ein nachfolgender 27jähriger Fahrzeugführer aus Neuwied konnte einen Zusammenstoß nur durch ein Vollbremsung vermeiden. Auf der regennassen Fahrbahn rutschte sein Fahrzeug in den rechtsseitigen Betonschutzwahl und wurde erheblich beschädigt. Nachdem sich der Unfallverursacher zunächst von der Unfallstelle entfernt hatte, konnte der verantwortliche Fahrer polizeilich ermittelt werden. Der Führerschein des 39jährigen wurde zunächst einbehalten; ein Strafverfahren wurde ebenfalls eingeleitet.

Im Laufe des Wochenendes wurden mehrere Geldbörsendiebstähle angezeigt. Hier ein allgemeiner Hinweis: insbesondere in der Vorweihnachtszeit nutzen (Taschen)Diebe das Gedränge in den Geschäften, um leicht zugängliche Wertgegenstände "im Schutz der Menge" unbemerkt zu entwenden. Achten Sie immer darauf, dass Ihre Jackentaschen und Handtaschen verschlossen sind und Sie stets ein Auge auf ihre Wertsachen haben.

Am Freitagabend versuchte am Bahnhof in Andernach ein 27jähriger aus Koblenz sich der Polizei zu entziehen, indem er sich kurzerhand das Fahrrad eines unbeteiligten Dritten als Fluchtmittel aneignen wollte. Doch auch fußläufig waren die Polizeibeamten schneller - es blieb beim Versuch. Unnötig zu erwähnen, dass der 27jährige dem Alkohol zugesprochen hatte. Die Polizei Andernach bittet nun den Besitzer des Fahrrades, sich auf hiesiger Dienststelle zu melden, unter der Telefonnummer 02632-9210 oder persönlich Am Stadtgraben 19, 56626 Andernach.

Weiterhin wurden 5 Ruhestörungen gemeldet.

In der Gemarkung Urmitz wurden in der Nacht zu Samstag mehrere Gartenhäuschen einer Schrebergartenanlage aufgebrochen. Die Tatzeit

kann gegen 02:00 Uhr eingegrenzt werden. Die Polizei Andernach bittet um sachdienliche Hinweise zu dieser Straftat unter 02632-9210.

Zum Sonntagmorgen hin kam es auf dem Parkplatz des Kauflandes in Andernach im Nachgang an die Clubnacht zu zwei Körperverletzungsdelikten.

In der Nacht zum Sonntag wurde im Rahmen einer Verkehrskontrolle ein 27jähriger Fahrzeugführer im Stadtgebiet Andernach angehalten, der unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Die Weiterfahrt wurde untersagt; gegen den Mann wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Rückfragen bitte an:  
"Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Andernach  
Telefon: 02632-921-0  
PI Andernach: <http://s.rlp.de/lhy>  
E-Mail: [PIAndernach@polizei.rlp.de](mailto:PIAndernach@polizei.rlp.de)

Quelle: Polizei Rheinland-Pfalz